

Geometrische Wände

Geometrische Muster auf Wänden sind echte Hingucker und ein angesagter DIY-Trend. Mit wenigen Grundformen lassen sich einfache bis aufwendige Muster an die Wand bringen, zum Beispiel, indem Sie zwei Farben in Form von Dreiecken, Rauten oder Waben miteinander kombinieren.



In diesem Projekt zeigen Moni und Steffi, die Kreativen vom [Blog Decorize](#), wie sie mithilfe von Holzleisten eine reliefartige Struktur schaffen. Das Muster entsteht also nicht durch geometrische Formen in unterschiedlichen Farbtönen, sondern durch die Struktur der Wand.

Für diese Wandgestaltung wurde der [Farbton Blueberry](#) verwendet: Das charakterstarke Blauschwarz lässt Räume edel und gleichzeitig gemütlich wirken. In Kombination mit dem geometrischen Muster entsteht so ein Look, der an englische Landhäuser erinnert – allerdings modern interpretiert.

Schön sind auch die Anleitungen für das [Blütenmuster](#), für die [Schablonentechnik](#) oder die [Schabloniertechnik mit Einhorn](#).



Foto: SCHÖNER WOHNEN-Farbe / Decorize Content

Das brauchst du:

Werkzeuge:

- Farbrolle, Pinsel
- Rührstab, Abstreifgitter
- Bleistift, Winkel und Zollstock
- Option: Linienlaser
- Handsäge mit Gehrungsschneidlade
- Malerspachtel

Materialien:

- Kreppband
- Abdeckfolie
- Wandfarbe in Ihrer Wunschfarbe, hier [Trendfarbe Blueberry](#)
- Quadratleisten, Anzahl und Länge vom Muster abhängig
- [Montagekleber](#)



Foto: ciret

Schritt 1: Raum vorbereiten

Bevor es ans Gestalten geht, solltest du zunächst den Boden und deine Möbel mit Folie vor Farbspritzern schützen. Fußleisten, Fenster- und Türrahmen klebst du sorgfältig mit Kreppband ab. Steckdosen oder Lichtschalter werden ebenfalls abgeklebt oder du demontierst sie. Auch wenn diese Vorbereitungen etwas lästig sind und Zeit kosten – es lohnt sich. Je sorgfältiger du alles abklebst, um so schöner ist das Resultat.



Foto: ciret

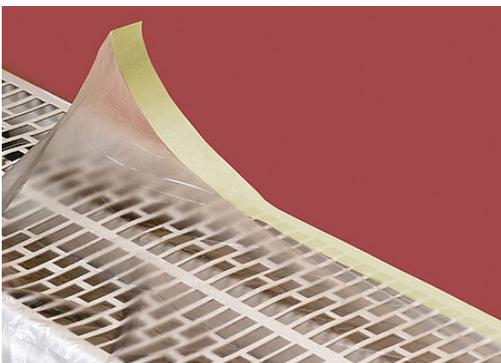


Foto: ciret



Foto: SCHÖNER WOHNEN-Farbe / Decorize Content
Creativ Studio

Schritt 2: Muster abkleben

Aus einfachen Quadraten und Rechtecken lässt sich schnell ein geometrisches Muster erstellen, das an eine hölzerne Wandverkleidung erinnert. Wenn du die Vierecke ‚gekippt‘ (Spitzen zeigen zur Decke) an die Wand bringst, wirkt das Muster modern, statt altbacken. Egal welche Formen du auch wählst – als Erstes werden sie mit Malerkrepp an der Wand abgeklebt.

Nehme dafür den Winkel zur Hilfe. Einfacher geht es mit einem Kreuzlinienlaser. Gefällt dir das Muster, schneidest du die Holzleisten zu.



Foto: SCHÖNER WOHNEN-Farbe / Decorize Content
Creativ Studio

Schritt 2: Holzleisten zuschneiden

Ermittel nun die Anzahl, Längen und benötigten Winkel der Holzleisten. Dafür misst du mit dem Zollstock nach, wie lang die einzelnen Elemente sein müssen. Notiere die Maße am besten direkt auf dem Malerkrepp. So siehst du auch sofort, welche Positionen du schon ausgemessen hast.

Danach schneidest du nach und nach die Leisten anhand der Markierungen zu. Mithilfe der Schneidlade sägst du die 90-Grad- und 45-Grad-Winkel exakt zu. Kennzeichne die Leisten analog zu Wand, damit du beim Ankleben nicht durcheinanderkommst.



Foto: SCHÖNER WOHNEN-Farbe / Decorize Content
Creativ Studio



Foto: SCHÖNER WOHNEN-Farbe / Decorize Content
Creativ Studio

Schritt 3: Leisten ankleben

Stück für Stück ziehst du nun das Malerkrepp von der Wand und klebst stattdessen die entsprechend vorbereiteten Holzleisten an die Wand. Dafür bestreichst du die Rückseite der Leisten mit Montagekleber und drückst sie fest an. Anschließend gut trocknen lassen.

Tipp: Falls seitlich überschüssiger Kleber ausquillt, entferne ihn sofort mit einem Spachtel – sonst ist er nachher unschön zu sehen.



Foto: SCHÖNER WOHNEN-Farbe / Decorize Content
Creativ Studio

Schritt 4: Wand streichen

Ist der Kleber gut durchgetrocknet und sitzen die Leisten fest, beginnst du mit der farblichen Gestaltung. Streiche zunächst die Leisten, sowie alle Ecken und Kanten zur Wand mit einem Pinsel. Für die größeren Zwischenräume nimmst du eine Farbrolle zur Hilfe. Zum Schluss alles gut trocknen lassen.

Bei dieser Idee verbinden sich der edle Blauton und das angesagte geometrische Muster zu einem echten Hingucker. Natürlich kannst du bei der Gestaltung auch selbst kreativ werden. Streiche die Flächen in verschiedenen Farbtönen und lasse die Leisten in ihrem natürlichen Farbton. Falls dir das Zuschneiden der Holzleisten zu viel Arbeit ist oder nicht gefällt: Du kannst auch eine weiß gestrichene Wand mit geometrischen Mustern abkleben und die Zwischenräume farbig gestalten.



Foto: SCHÖNER WOHNEN-Farbe / Decorize Content
Creativ Studio



Foto: SCHÖNER WOHNEN-Farbe / Decorize Content
Creativ Studio



Foto: DIY Academy

Tipp: Streichwerkzeuge aufbewahren

Falls du dir unsicher bist, ob du die Wand ein zweites Mal streichen musst, kannst du auf das Auswaschen zunächst verzichten: Für etwa 24 Stunden lassen sich Farbrollen oder Pinsel in einer Plastiktüte oder mit Frischhaltefolie luftdicht verpacken und danach problemlos weiterverwenden.

Über die DIY Academy

Als Schulungsinstitut informiert und berät die DIY Academy rund um das Heimwerken in Haus und Garten. Die DIY Academy möchte Menschen mit kreativen Ideen inspirieren und ihnen das nötige Know-how vermitteln, mit dem sie ihr Zuhause selbst gestalten können. Versierte Heimwerker sollen sich ebenso angesprochen fühlen wie Selbsterfahrene mit grundlegenden Kenntnissen und Neulinge ohne Praxiserfahrung.

Unsere Schulungs- & Trainingsangebote

Wir machen dich fit für dein nächstes DIY-Projekt: In unseren Kursen, Online-Seminaren und Beratungen lernen die Teilnehmenden ganz praktisch zusammen mit unseren DIY-Profis – auch für dein persönliches Projekt bekommst du das nötige Wissen und viele Tipps & Tricks.

[Mehr erfahren](#)

Du möchtest nichts mehr verpassen?

Dann abonnieren unseren Newsletter und bleibe immer auf dem Laufenden!

[Jetzt anmelden](#)

Folge uns auch auf:

- Pinterest: www.pinterest.com/diyacademy
- YouTube: www.youtube.com/DIYAcademyTV
- Facebook: www.facebook.com/doityourself.academy
- Instagram: www.instagram.com/doityourself.academy